

Original METRON® - FLANSCHKLEMMHÜLSEN

Klemmhülsen mit Flansch können, ebenso wie Klemmhülsen in Standard-Ausführung, axiale Klemmkräfte an säulenartigen Maschinenteilen aufnehmen.

Mit Hilfe des Flansches wird das Verdrehen der Maschinenteile verhindert.

Ferner können mit den Flanschklemmhülsen Drehmomente übertragen werden.

Die Funktionsweise, die allgemeinen Toleranzen und die Werkstoffe entsprechen der Standardausführung.

Abmessungen

Flanschklemmhülsen sind nicht standardisiert lieferbar, vielmehr werden sie auf Anfrage, entsprechend der Kundenzeichnung des zu bestückenden Maschinenteiles, konstruiert und maßlich in Vorschlag gebracht.

Berechnung der übertragbaren Drehmomente

Das übertragbare Drehmoment von Flanschklemmhülsen (daN) errechnet sich durch die Multiplikation der Haltekraft F (daN) mit dem Hülsen-Innenradius d/2 (m)

$$M_d = d \cdot (L-2a) \cdot p \cdot p \cdot m \cdot d/2$$

